

Antrag

Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft im Verein ist nicht an einen Beitrag gebunden.

Förderung

- jährlich
 einmalig

Betrag: _____ €

Ja! Ich möchte den Verein der Freunde und Förderer von Schloß Burgau in Düren e.V. mit meiner Mitgliedschaft / Förderung unterstützen.

Name: _____

Vorname: _____

Straße & Hausnr.: _____

PLZ & Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte ausfüllen, Zutreffendes ankreuzen und an den Vorsitzenden senden.

Überweisungen bitte vornehmen bei der Sparkasse Düren

BLZ: 395 501 10 **Kto. Nr.:** 1200 562 856



Geschichte von Schloß Burgau

Die erste schriftliche Erwähnung der Burg stammt aus dem Jahre 1390. Dabei wird Wilhelm von „Borchove“ als Zeuge bei einer Heinsberger Belehnung genannt. Mitte des 16. Jahrhunderts wurde die Burg in einen feudalen Landsitz umgewandelt. Das schönste Zeugnis aus dieser Zeit ist der rekonstruierte Renaissance-Erker aus dem Jahre 1551.

In den folgenden Jahrhunderten wurden verschiedene Adelsgeschlechter als Besitzer der Burg in der Chronik genannt. Schließlich erwarb im Jahre 1917 die Stadt Düren das Anwesen, das von 1912 an dem Rittmeister Nienhaus gehörte. In den Folgejahren wurde das Schloß Burgau zu einem Gastronomiebetrieb mit angeschlossenem Hotel umgewandelt und verpachtet.

Im Zweiten Weltkrieg wurde Burgau stark beschädigt und zerstört, so dass es danach nicht mehr nutzbar war und immer mehr zerfiel.

In der Zeit zwischen 1975 und 2001 konnte schließlich die Haupt- und die Vorburg durch bürgerschaftliches Engagement, vor allem der Niederauer Vereine, durch Spenden, Zuschüsse des Landes und Mittel der Stadt Düren, bis auf das ehemalige Wirtschaftsgebäude vor der Hauptburg, wiederaufgebaut und der Bevölkerung zur Nutzung übergeben werden.

Kontakt

Verein der Freunde und Förderer von Schloß Burgau in Düren e.V.

Willi Müller
Cyriakustr. 2
52355 Düren

Telefon: 02421 – 52814
E-Mail: wmueller.dn@gmail.com

Vorstand und Beirat:

Willi Müller, Hans-Jürgen Gude, Manfred Schall, Friedel Nepomuck, Dr. Gisela Hagenau, Raphael Schauerte, Jakob Kieven, Fred Oepen, Paul Larue, Josef Vosen, Paul Gehlen, Helmut Harperscheidt, Johannes Esser, Hans-Peter Goertz



Ziele unseres Vereins

Mit Schloß Burgau besitzt die Stadt Düren ein Kleinod mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Baukunst und Geschichte.

Unser Verein hat das Anliegen, den Ausbau und die vollständige Wiederherstellung des Schlosses Burgau zu unterstützen, zumal die Anlage einen hohen Stellenwert für das Dürener Kultur- und Vereinsleben hat und als wichtiges Naherholungsziel für die Dürener Bevölkerung dient.

Die Nutzung der Vorburg durch Vereine und des Winkelsaals für größere Veranstaltungen hat sich bisher bewährt. Die Hauptburg sollte weiterhin für kulturelle Zwecke wie Kunstausstellungen, Theateraufführungen, Konzerte, Hochzeiten und Tagungen zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus ist eine ständige Gastronomie auf dem Hügel der Hauptburg anzustreben, möglicherweise durch den Wiederaufbau des sogenannten Kelterhauses rechts neben dem Renaissance-Erker. Hier könnte ein autarker Gaststättenbetrieb mit Außengastronomie eingerichtet werden.

Weiterhin ist eine grundsätzliche Wiederherstellung des Barockgartens notwendig, um Burgau als Ganzes zu einer Attraktion für die Bevölkerung zu machen. Dabei geht es im Wesentlichen um die Rekonstruktion der barocken Garteninsel und des Alleen- und Grabensystems unter weitgehender Erhaltung des vorhandenen Baum- und Strauchbestandes. Wichtig sind auch die Neugestaltung der historischen Sichtbeziehungen von der Garteninsel zum Schloss sowie die Entschlammung und der Ausbau des historischen Grabensystems.

Die Gründung unseres Vereins ermöglicht das Sammeln von Spenden und die Werbung von Sponsoren für die oben beschriebenen Restaurierungsarbeiten. Auch andere Fördermöglichkeiten müssen noch ausgelotet werden.

Auf diese Weise können wir die Stadt Düren als Bauherrin angemessen unterstützen.

Lage von Schloß Burgau

Schloß Burgau liegt im Stadtwald von Düren im Ortsteil Niederau und ist umgeben von einem Wassergraben. Eingebettet in den Park, umgeben von altem Baumbestand, ist Schloß Burgau in kurzer Zeit von Düren, Niederau, Lendersdorf, Kreuzau und Stockheim zu Fuß erreichbar.

Durch die Autobahnanbindung in Düren (A4) ist Schloß Burgau für Besucher aus dem Raum Aachen, Eschweiler, Jülich, Köln, Bonn oder über die A61 von Koblenz und Euskirchen gut erreichbar. Vor dem Haupteingang von Schloß Burgau stehen ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Für den geschichtlich Interessierten sei noch erwähnt, dass der Raum zwischen Inde und Rur, am Rand des Naturparks Eifel gelegen, zu den ältesten Kultur- und Siedlungsgebieten Europas zählt.

Die Qualität des Standortes wird auch langfristig erhalten bleiben, da Schloß Burgau nicht nur in kultureller und touristischer Sicht, sondern auch als Teil des Naherholungsgebietes für Düren einen entscheidenden Beitrag leistet.



Anfahrt

